Katalonien Tourismus

Barcelona: Mehr als Shoppen – wo Einkaufen zum Erlebnis wird

Catalan Tourist Board Team · Thursday, November 27th, 2014

Wurstspezialitäten, eingelegte Oliven, ein schönes Paar Schuhe oder ein Barça-Trikot – was wäre ein Barcelona-Besuch ohne die eine oder andere Trophäe, die man als Erinnerung mit nach Hause nimmt?

An Gelegenheiten zum Einkaufen fehlt es in der Metropole wahrlich nicht. Schließlich warten hier mehr als zehn große Einkaufszentren, zwei Ableger der Kaufhauskette **El Corte Inglés**, der Trödelmarkt **Els Encants** und unzählige kleine Läden auf Kauflustige. Doch nicht nur das. Shoppen kann auch zum besonderen Erlebnis werden. Gewiss, um bei Zara, Mango oder Desigual ein T-Shirt zu erstehen, muss man nicht extra nach Barcelona fliegen. Aber wo kann man schon in einer Stierkampf-Arena shoppen?

Las Arenas

Das Einkaufszentrum **Las Arenas** an der **Plaça d'Espanya** dürfte in Europa noch seinesgleichen suchen. Jahrzehntelang strömten die Menschen hierher, um berühmten Toreros im Kampf mit den Stieren zuzusehen. Später dämmerte das wunderschöne Gebäude aus Naturstein, Stahl und Glas lange Zeit ungenutzt vor sich hin. Nachdem der britische Architekt Richard Rogers Hand anlegte, wurde aus ihm eine originelle Shopping Mall. Sie lockt nicht nur mit einer geballten Ladung Mode, Unterwäsche, Parfüm, Schmuck oder Teespezialitäten. Wer bei **Sephora, Calzedonia** oder in der **Barça Store** fündig geworden ist, kann sich gleich noch in etwa zwei Dutzend Cafés und Restaurants mit Tapas oder Paella stärken, bei **myhairBarcelona** die Haare frisieren lassen, im **Metropolitan-Spa** entspannen oder die neuesten Blockbuster im **Kino** anschauen.



Plaça Catalunya

Eine gelungene Mischung aus Sightseeing und Shoppen bietet natürlich auch das historische Zentrum rund um **Plaça Catalunya**, Kathedrale und **Passeig del Born**. Beim Spaziergang durch die Altstadtgassen trifft man nicht nur auf die üblichen Labels. Hier lassen sich auch Dinge erwerben, die man schwerlich anderswo finden wird. Zum Beispiel die farbenfrohen Alpargatas-Schuhe aus Leinen, wie sie *La Manual Alpargata* im Sortiment führt; die originellen Jeans und Oberteile von *Custo*, die auch Julia Roberts und die Backstreet Boys zu schätzen wissen, die Kaffeespezialitäten von **El Magnífico** oder die erlesenen Käse von **Tot Formatge**. Wer einen besonders edlen Tropfen aus dem Priorat sucht, sollte im Weinladen **Vila Viniteca** im Carrer Agullers vorbeischauen. Und in Sachen schöne Stoffe ist **L´Arca** in der Gasse Banys Nous die richtige Adresse. Eine besonders liebenswerte Institution ist der alte Zauberladen **El Rei de la Màgia** im Carrer Princesa 11, der seit 1881 seine Kunden in den Bann zieht.

Eixample

Wesentlich schicker geht es im Eixample-Viertel rund um Passeig de Gràcia und Rambla de Catalunya zu. Links und rechts sind sie von Modeboutiquen, Schuhgeschäften und anderen Luxusläden gesäumt – mit vertrauten Namen wie ***Loewe, Escada, Camper*** oder ***La Perla***. Mittendrin haben aber auch traditionelle Delikatessgeschäfte wie **Múrria** in einem wunderschönen Jugendstilhaus im **Carrer Roger de Llúria** überlebt. Sehenswert ist auch das Intérieur von **Cacao Sampaka**, das – wie sein Name verheißt – Schokolade in allen Variationen anbietet. Wer mag, kann sich im **BD Barcelona Design** (Stadtteil **Poblenou)** durch **Gaudí** oder **Dalí** inspirieren lassen.

Lokale Märkte

Erlebnisreiche Einkäufe versprechen natürlich auch die Markthallen. Nicht nur in der **Boqueria**, auch der **Mercat de Santa Caterina**, der dank der Architekten Enric Miralles und Benedetta Tagliabue mit seinem farbigen geschwungenen Dach eine wahrhafte Augenweide ist, können Gourmets die Augen übergehen. Exotische Früchte, Gewürze, Safran, Oliven, Schinken, aber auch Stockfisch landen in so manchem Koffer.

Museumsshops

Ein Geheimtipp für alle, die originelle Mitbringsel wie Seidentücher, Taschen oder Stifte suchen, sind schließlich die Museumsshops. Ob **Picasso-Museum**, **MACBA** oder **Fundació Miró** – hier gibt es Unikate, mit denen man garantiert so manchen Daheimgebliebenen beeindrucken kann.